



FALKENBURG

Weltweit | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Kyffhäuserkreis](#) | [Kyffhäuserland, OT Rottleben](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Braun, Wolfgang - Rekonstruktionszeichnungen von Burgen Thüringens | 1. Auflage, o.J.

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Falkenburg liegt am Südwestrand des Kyffhäusergebirges auf einem kleinem Bergsporn ca. 1 km nordwestlich von Rottleben.
Nutzung	k.A.
Bau/Zustand	Von der Falkenburg haben sich Wallgräben und ein Wohnturmrest erhalten.
Typologie	Höhenburg - Spornburg
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 51°22'30.9" N, 11°02'16.2" E Höhe: 190 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Autobahn A4, Abfahrt Weimar (49), auf die B85, der B85 bis nach Bad Frankenhausen folgen, in Bad Frankenhausen der Ausschilderung zur Barbarossahöhle folgen. Die Burg befindet sich oberhalb des Höhleneinganges (ist ausgeschildert). Kostenlose Parkmöglichkeiten vor der Barbarossahöhle.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.

**Öffnungszeiten**

Besichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

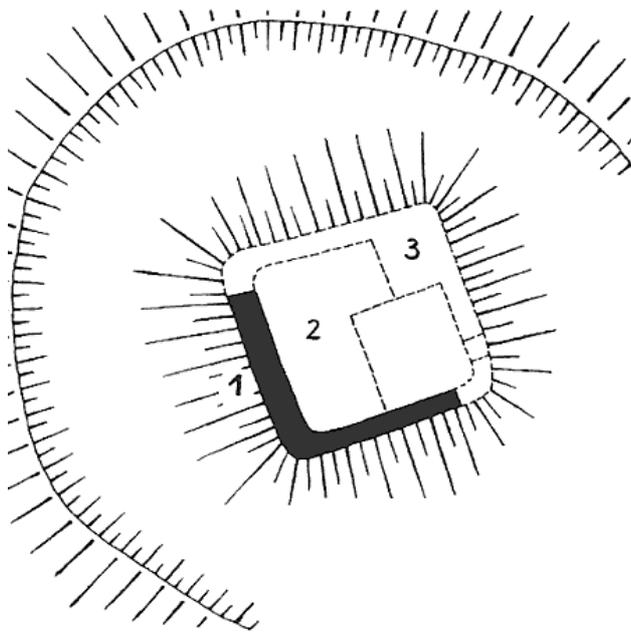
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

1. Ringmauer
2. Wohn- und Wirtschaftsbereich
3. Wehrturm

Quelle: Zunkel, Thomas - Burgen im Kyffhäuserland | Querfurt, 2005 | S. 66
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

11./12. Jh	Ist ihre Entstehungszeit.
1349	Erste Urkundliche Erwähnung.
1361	Ist die Burg ein Sitz von Heinrich von Falkenburg.
15. Jh.	War sie ein Raubnest vom Ritter Hans von Falkenburg.
1458	Wurde sie Erobert und zerstört.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 158 f.
Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 107
Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 | S. 180
Maresch, Hans und Doris - Sehenswertes Thüringen, Burgen und Schlösser | Erfurt, 1996 | S. 186
Resch, Regina & Alexander - Thüringer Burgen | Meiningen, 2007 | S. 76
Sobotka, Bruno J. & Strauss, Jürgen - Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Thüringen | Stuttgart, 1995 | S. 449
Zunkel, Thomas - Burgen im Kyffhäuserland | Querfurt, 2005 | S. 65-68

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.07.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
[21.06.2008] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.07.2021 [CR]

IMPRESSUM

© 2021

